

# Vogelgrippe – Wichtige Informationen im Überblick

Seit 2020 häufen sich weltweit und auch in Europa die Meldungen zur Vogelgrippe (Aviäre Influenza) bei Wildvögeln und Zuchtgeflügel. Mit Vogelgrippe können sich auch Säugetiere wie Nerze, Marder, Füchse und auch der Mensch anstecken. Das Risiko für Menschen an Vogelgrippe zu erkranken wird momentan als gering eingestuft. Eine fortgesetzte Übertragung von Mensch zu Mensch ist nach bisherigem Kenntnisstand nicht wahrscheinlich.

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) informiert darüber, wie Sie sich vor einer Ansteckung mit dem Vogelgrippevirus schützen können.

## Was ist Vogelgrippe und wie wird sie übertragen?

-  Virus-Erkrankung, die vor allem bei Vögeln auftritt
-  Übertragung auf den Menschen, insbesondere bei engem Kontakt mit erkrankten oder toten Wildvögeln oder Zuchtgeflügel beziehungsweise deren Ausscheidungen
-  Übertragung von Mensch zu Mensch bisher ohne Bedeutung

## Welche Krankheitszeichen treten bei Menschen auf?

-  Häufig grippeähnliche Beschwerden wie z. B. Fieber oder Husten
-  Teilweise Atembeschwerden und Lungenentzündung
-  Mitunter Bindehaut-Entzündung sowie Übelkeit, Erbrechen und Durchfall

**Gut zu wissen:** Man kann sich durch den Verzehr von ausreichend erhitztem (mind. 2 min. bei einer Kerntemperatur von 70 °C) oder durchgegartem Geflügelfleisch nicht anstecken.

## Was tun, wenn man kranke oder tote (Wild-)Tiere findet?

-  Direkten Kontakt vermeiden
-  Gründliches Händewaschen mit Wasser und Seife, falls es doch zu einem Kontakt gekommen ist
-  Zuständigen amtstierärztlichen Dienst kontaktieren
-  Wenn der direkte Kontakt beispielsweise aus beruflichen Gründen nicht vermeidbar ist, dann sollten entsprechende Schutzmaßnahmen getroffen werden.

## Was tun bei Verdacht auf Vogelgrippe?

Wenn nach einem engen Kontakt mit toten oder erkrankten Wildvögeln oder Zuchtgeflügel beziehungsweise deren Ausscheidungen Krankheitszeichen auftreten, dann sollte man ...

-  ... die Hausarztpraxis aufsuchen, die ggf. das örtliche Gesundheitsamt informiert.
-  ... im Falle eines beruflichen Kontakts mit den Vögeln den arbeitsmedizinischen Dienst informieren.

